

Funktionskieferorthopädisches Behandlungsgerät



Lieber Patient,
liebe Eltern,

die heute eingesetzte Apparatur ist ein „funktionskieferorthopädisches Behandlungsgerät“, das aus einem Teil besteht, jedoch auf Ober- und Unterkiefer zugleich wirkt.

Das Gerät liegt lose im Mund. Beim Tragen soll der Mund geschlossen bleiben und auf bewusste Nasenatmung geachtet werden.


Die regulierende Wirkung entsteht durch die Funktion des Zusammenbeißen und kommt auch nachts im Unterbewusstsein über die Kaumuskulatur zur Wirkung. Außer Einzelzahnbewegungen wird die Lagebeziehung des Ober- und Unterkiefers zueinander beeinflusst und das Wachstum beider Kiefer sinnvoll gesteuert.

Das Gerät muss nachmittags 3 – 4 Stunden und nachts getragen werden. Auch wenn das Sprechen anfänglich etwas behindert wird, ist das Tragen am Tage besonders wichtig, damit sich die Zunge und die Muskulatur an das Gerät gewöhnen. Es ist daher auch in den ersten Tagen nicht ungewöhnlich, wenn das Gerät beim Schlafen herausfällt. Verschluckt werden kann es nicht.

Das Gerät ist täglich mit einer Zahnbürste und etwas Zahnpasta zu reinigen. Spezielle Lösungen oder Tabletten zur Reinigung sind nicht zu empfehlen, da sie den Kunststoff angreifen oder porös machen können.

Sollten Druckstellen auftreten, vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin mit uns. Die regulären Kontrolltermine finden alle 8 – 10 Wochen statt.

Bei Defekten während des Urlaubs bitte das Gerät absetzen und nach den Ferien einen Termin mit uns vereinbaren, da im Ausland keine Möglichkeit zur Reparatur besteht und die zahnärztlichen Notdienste in der Regel keine Reparaturen durchführen.



Ihr Team der Praxis Dr. Pfötsch